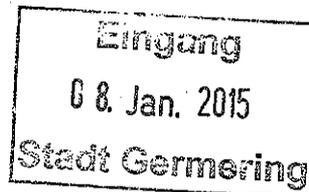


Stadt Germering
Stadtbauamt - Stadtentwicklung
Frau Sigrid Köppl
4. Stock, Zi. 408
Rathausplatz 1
82110 Germering



Germering 05.01.2015

Ausbau Streiflacher Straße

Sehr geehrte Frau Köppl,

aufgrund der mir inzwischen bekannten Skizze „Verschattungsstudie vom 21.März“ bitte ich nochmals um Nachprüfung der bisherigen Bauplanung des vorderen Grundstückseigentümers, da sich für die Wohnanlage Geschwister-Scholl-Ring 1-15 aus meiner Sicht eine deutliche Verschlechterung der bisherigen Wohnsituation ergibt.

In diesem Bereich Germerings sind bis auf das vorhandene Gebäude an der Landsberger Strasse nur Gebäude mit Satteldach (wie auch beim zuletzt gebauten Gesundheitszentrum) vorhanden und ergeben so ein harmonisches Stadtteilbild. Im aktuellen Entwurf soll auf dem vorderen Grundstück ein Gebäudekomplex mit über 20 Metern Höhe (fast an der Grundstücksgrenze beginnend) gebaut werden, womit die Attraktivität der Wohnanlage Geschwister-Scholl-Ring 1-15 deutlich abnimmt.

Die Frage ist nun ob hier eine Interessenabwägung erfolgt die auch Belange der betroffenen Nachbarn/Eigentümer berücksichtigt oder nur die Gewerbebauten wichtig sind (Leerstehende Gewerbeeinheiten gibt es in Germering schon genug). Es wäre sicherlich möglich im Randbereich zum Geschwister-Scholl-Ring das Gebäude um 2 Stockwerke zu reduzieren oder mit einem Schrägdach zu versehen und es der vorhandenen Bebauung in diesem Bereich etwas anzupassen. Dies wäre sicherlich auch im Interesse der südlich davon geplanten Wohnungsbebauung, die ja in der Höhe dem Gesundheitszentrum angepasst wird.

Weiterhin ist bei den bisher ansässigen Gewerbebetrieben abends und am Wochenende geschlossen und somit zu diesen Zeiten auch keinerlei Lärmentwicklung vorhanden. Insbesondere bei der Realisierung eines Hotels o.ä. wird hoffentlich bei der Detailplanung

der Zufahrtswege entsprechend Rücksicht genommen, da es durch das Wegerecht und die damit verbundene Öffnung der Verbindung Geschwister-Scholl-Ring und Streiflacher Strasse zu Problemen mit Fremdmüll, Beschädigungen und besonders zur Wies'n Zeit entsprechende Hinterlassenschaften kommt. Auch Roller-/Motorradfahrer benutzen diesen Fuß- und Radweg regelmäßig.

Soweit seitens des Bauherren und Ihnen Interesse besteht stehe ich gerne zu einem persönlichen Gespräch zur Verfügung, auch einen Ortstermin könnte ich mir vorstellen bei dem man die Ausmaße des Bauvorhabens und die damit verbundenen Bedenken/Ängste sicher besser versteht. Bei einem solchen Termin wird sicher auch der Verwaltungsbeirat der WEG gerne teilnehmen.

Mit freundlichen Grüßen

⌒ ⌒